



Musikschulkongress

2015

MusikLeben

Erbe.Vielfalt.Zukunft

8.-10. Mai 2015

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland

YARO: Young Academy Rostock, Jugendakademie Münster

Referenten: Dörte Hackbusch / Prof. Stefan Froleyks / Prof. Ulrich Rademacher

P 5, Samstag, 9. Mai 2015



VdM

Verband deutscher
Musikschulen

Musikalische Frühförderung in der young academy rostock

Die *young academy rostock* (*yaro*) wurde im Oktober 2008 als Internationales Zentrum für musikalisch Hochbegabte an der Hochschule für Musik und Theater Rostock (hmt Rostock) gegründet. Unter der Schirmherrschaft von Daniel Barenboim werden junge Talente in enger Zusammenarbeit mit den Musikschulen der Umgebung in einem mehrstufigen System gefördert und auf ein späteres Musikstudium vorbereitet. Damit wurde eine lange Tradition guter Zusammenarbeit mit den studienvorbereitenden Abteilungen der Musikschulen aufgegriffen und weiterentwickelt.



1. Stufe: Die Workshops

Wir bieten:

- Workshops und Konsultationen
- Beratung von Professoren und Dozenten der hmt Rostock
- gesonderte Lehrergespräche
- Empfehlung für das yaro-Netzwerk durch hmt-Dozenten



Enge Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Musikschulen Mecklenburg-Vorpommern e.V. und privaten Instrumental- und Gesangspädagogen

Workshops



Einmal jährlich finden Workshops in der hmt Rostock statt, die für alle Musikschüler des Landes und deren Musiklehrer offen sind. Das Angebot wird zur Vorbereitung auf den Wettbewerb „Jugend musiziert“ sehr gern angenommen und fördert zudem den Erfahrungsaustausch unter den Dozenten. Besonders begabte Schüler werden von den Dozenten für die Eignungsprüfung zur Aufnahme in das yaro-Netzwerk empfohlen.

2. Stufe: Das yaro-Netzwerk

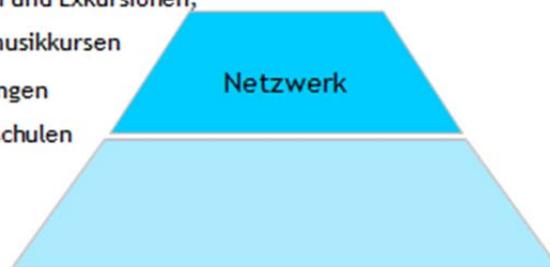


Das **Netzwerk** ist der große „Begabtenpool“ der yaro mit derzeit 70 Musikschülerinnen und -schülern aus dem gesamten Bundesland und über die Grenzen hinaus. Die jungen Talente im Alter von 7 bis 18 Jahren haben viermal im Semester Instrumental- bzw. Gesangsunterricht bei einem Dozenten der Hochschule. Zudem wird an vier Standorten des Landes in regelmäßigen Abständen der Unterricht für Musiktheorie und Gehörbildung angeboten. In drei Konzerten pro Semester haben die jungen Musiker die Möglichkeit ihr Können zu präsentieren. Darüber hinaus werden sie zu allen anderen Veranstaltungen und Konzerten der yaro eingeladen.

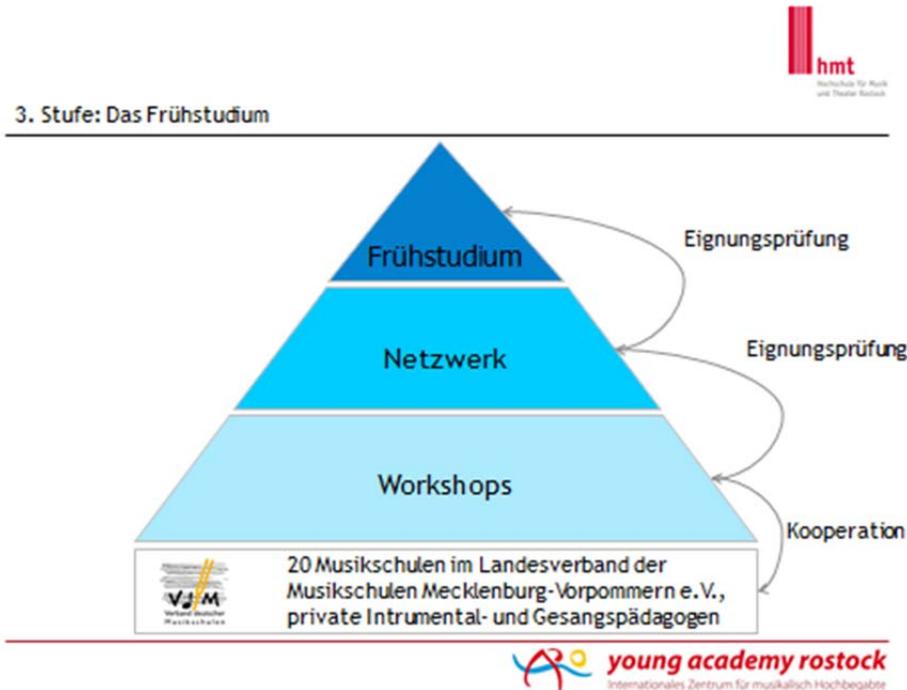
2. Stufe: Das yaro-Netzwerk

Wir bieten:

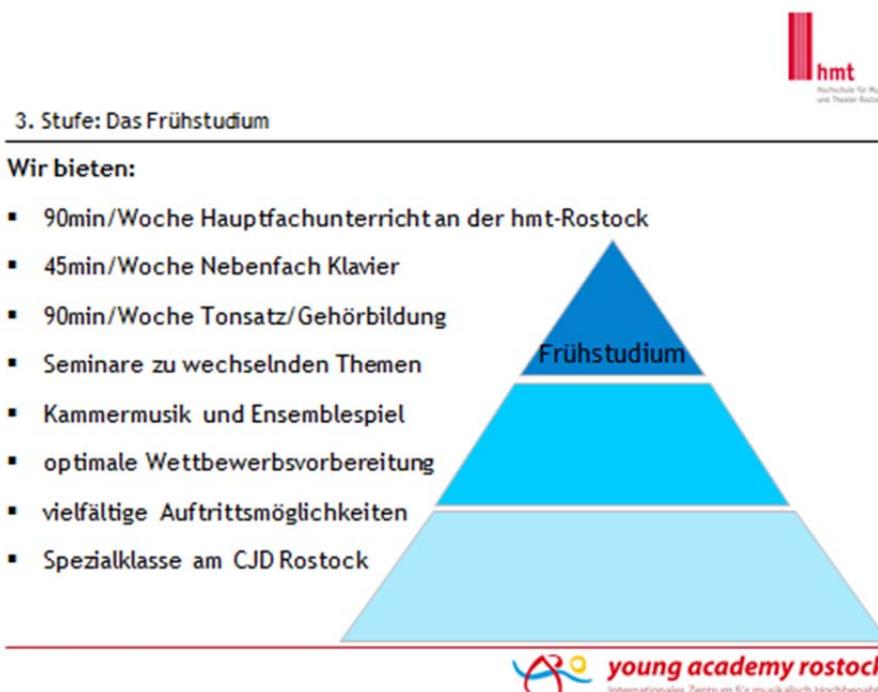
- 4x pro Semester Unterricht bei einem Hochschuldozenten
- Musiktheorieunterricht an 4 Standorten in Mecklenburg-Vorpommern
- Teilnahme an Konzerten und Exkursionen, Projekten und Kammermusikkursen
- Fortbildungsveranstaltungen für Lehrende der Musikschulen



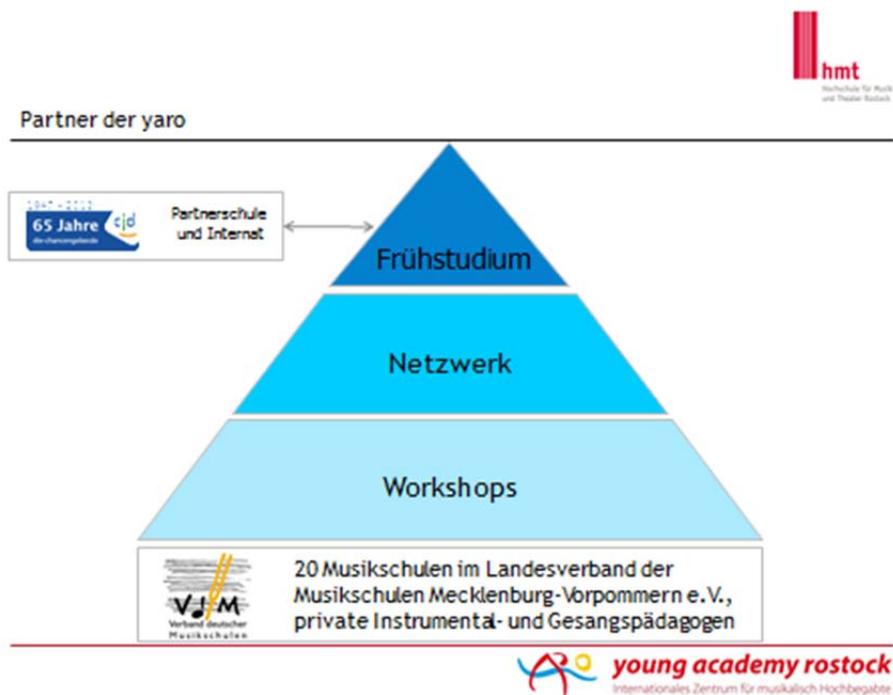
Mit dem Frühstudium beginnt für 25 Schülerinnen und Schüler eine intensivere Förderung an der Hochschule. Die jungen Musiker im Alter von 12 bis 19 Jahren werden gezielt auf das Bestehen einer Eignungsprüfung für ein Musikstudium vorbereitet. Sie werden schrittweise an den Studienalltag herangeführt und treten später gleitend in ein Vollstudium ein.



Neben dem Besuch der Schule erhalten die Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich Instrumental- bzw. Gesangsunterricht wie auch Musiktheorie und Gehörbildung an der hmt Rostock. Sie werden in die Klasse des Hochschuldozenten wie ein Vollstudent aufgenommen und nehmen regelmäßig an Klassenabenden, Kursen und Konzerten teil. So haben Frühstudierende frühzeitig Kontakt zu Studenten höherer Semester und profitierten von deren Erfahrungen. Für Frühstudierende werden über das Jahr verteilt zahlreiche Veranstaltungen wie Konzerte, Aktionstage, Seminare zu ausgewählten Themen, Meisterkurse und Studienfahrten angeboten.

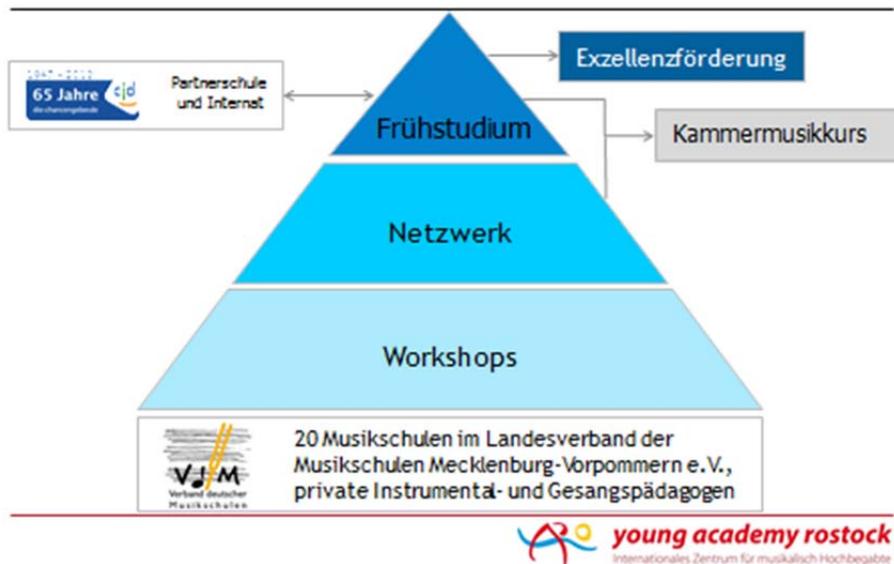


Um nachhaltig und konkurrenzfähig musikalische Hochbegabungen aus dem In- und Ausland an der Hochschule für Musik und Theater Rostock fördern zu können, entstand die Kooperation mit der CJD Christophorusschule Rostock und dem angegliederten Internat. Hochschule und Schule haben gemeinsam einen Weg gefunden, um junge Frühstudien zum Abitur zu führen und gleichzeitig optimal auf ein anschließendes Musikstudium vorzubereiten. Die jungen Musiker werden in Klassen mit Leistungssportlern untergebracht und haben die Möglichkeit die Schulzeit in der Sekundarstufe II um ein Jahr zu strecken. Sie erreichen dadurch mehr zeitliche Flexibilität im schulischen Alltag und haben, parallel zu den Sporteinheiten der Sportler, vormittags die Möglichkeit zu üben. Erbrachte Leistungen im Hauptfachunterricht können von der Schule angerechnet werden.



Einmal im Jahr findet ein viertägiger Kammermusikerkurs statt, zu dem alle Frühstudierenden und Studenten sowie interessierte Netzwerk-Schülerinnen und -Schüler eingeladen werden. In der Regel findet diese intensive Arbeitsphase außerhalb der Hochschule statt. Das gemeinsame Musizieren bringt den jungen Musikern, die vorwiegend als Solisten auf dem Podium stehen, ganz neue persönliche Erfahrungen. Zudem fördert der Kurs das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der yaro.

Im Rahmen der Exzellenzförderung werden besonders begabte junge Musiker im Rahmen verschiedener Projekte und Konzerte gefördert. 2012 entstand in Kooperation mit dem Grand Hotel Heiligendamm das Projekt „young artists in residence“. In fünf intensiven Tagen erarbeiten drei junge Musiker mit ihren Dozenten solistisches und kammermusikalisches Repertoire und präsentieren dieses in unterschiedlichen Konzertformaten.



Zur Förderung besonderer Talente zählen auch besondere Konzerte wie das Lunchkonzert in der Berliner Philharmonie, Konzerte der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern und Orchesterkonzerte mit der Neubrandenburger Philharmonie oder dem Hochschulorchester. Im Herbst dieses Jahres haben yaro-Talente die Möglichkeit sich im Espresso-Konzert in Berliner Konzerthaus zu präsentieren.

Ohne die Unterstützung vieler Freunde, Förderer und Sponsoren wäre die Arbeit der yaro in diesem Umfang nicht möglich. Eine besondere Partnerschaft ist mit der Stadtwerke Rostock AG – dem Hauptsponsor der yaro- entstanden. Das Unternehmen bietet nicht nur besondere finanzielle Unterstützung, sondern auch außergewöhnliche Auftrittsmöglichkeiten. Jedes Jahr im Frühsommer spielt die yaro in der Dampfkesselhalle des Kraftwerks „Klassik im Kraftwerk“. Seit diesem Jahr organisieren die Stadtwerke kleine Konzerte in Schulen und Altenpflegeeinrichtungen für die yaro.

Nach fast sieben Jahren ist die yaro aus der Hochschule für Musik und Theater Rostock nicht mehr wegzudenken. Sie nimmt einen besonderen Stellenwert ein. 156 Musikschüler wurden bisher in der yaro gefördert, 50 von ihnen haben die Ausbildung bis zum Schulabschluss genossen. Von 41 Absolventen wissen wir, dass sie ein musikbezogenes Studium im Anschluss aufgenommen haben.

Die Erfolge der yaro resultieren in erster Linie aus der langfristig angelegten guten Kooperation von yaro-Dozenten und Musikschulen / Musikschullehrern des Landes und wird daher inzwischen bundesweit als ein gutes Modell gelungener Zusammenarbeit gesehen.